



Protokoll der Generalversammlung FVF/AGPL

Abgehalten am Mittwoch, 9. April 2014, 10:30 Uhr – 12:45 Uhr im
Stade de Suisse in Bern

Der Präsident, Herr Daniel Klaus, heisst 22 Mitglieder im Namen des Vorstandes des FVF herzlich willkommen.

Traktandum 1: Begrüssung und Entschuldigungen

Der Präsident liest die Abmeldungen zur heutigen Vereinsversammlung vor. Namentlich sind dies:

Name	Vorname	Firma	Ort
Aebischer	Pierre-André	APA GAZ	Autigny
Arber	Ulrich	Arber Caravans	Buchrain
Corminboeuf	Marc	Marcel Corminboeuf SA	Domdidier
De la Rosa	Francisco	Progatec SA	Crissier
Ghezzi	Nicolas	Fennec Concept	Savagnier
Grosch	Philippe	Grosch Sarl	Genève
Haefeli	Christof	Blaser + Trösch AG	Oberbuchsitzen
Honegger	Markus	GAS-CENTER Honegger AG	Chur
Méroz	Robert	Méroz et Fils Sàrl	Mies
Munz	Bruno	Pro-Gas	Murten
Reber	Max		Territet

Die Traktandenliste, der Revisionsbericht der Alltax AG, sowie die Jahresrechnung 2013 wurden den Mitgliedern mit der Einladung zur diesjährigen Versammlung zugesandt. Es erhebt niemand Einwände gegen die Traktandenliste.

Traktandum 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung

Das Protokoll der letzten Generalversammlung vom 18. April 2013 wurde in der SVS - Zeitschrift „Schweisstechnik/Soudure“ Ausgabe 5/2013 und auf der FVF Homepage veröffentlicht. Das Protokoll wird von den Mitgliedern einstimmig genehmigt.

Traktandum 3: Genehmigung der Jahresberichte

Der Jahresbericht des Präsidenten, der technischen Kommission und der Fachgruppe Ausbildung wurde auf der Internetseite des FVF veröffentlicht. Jedes Mitglied hat je ein Exemplar per Post erhalten. Die Mitglieder haben keine Einwände zu den Jahresberichten. Sie werden einstimmig gutgeheissen.

Traktandum 4: Annahme der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung

Der Antrag der Revisoren auf Annahme der Rechnung und Décharge-Erteilung an den Vorstand wird ohne Gegenstimme angenommen.



Traktandum 5: Budget 2015

Das Budget wird vorgestellt. Die Mitglieder haben keine Einwände oder Fragen. Bei der anschließenden Abstimmung wird das Budget 2015 einstimmig genehmigt.

Traktandum 6: Mutationen

Erfreulicherweise durften wir im vergangenen Jahr 19 Neuzugänge in den Verband verbuchen. Abzüglich des einen Austritts umfasst der FVF per 31.12.2013 102 Mitglieder.

Eintritte 2013:

Firma	Info	Ort
CABOTZ Camping - und Bootstechnik Zinecker GmbH		Schaffhausen
Carrosserie Finger GmbH		Leuzigen
Garage Groux Olivier		Etagnières
Hofmann Brennerservice Biel		Biel
Jägers-Wohnmobile GmbH		Leuzigen
JM Jérôme Menétrey SA		Grandcour
Securgazcontrol		Gerolfingen
TCS Mobilitätsberatung	Hauptmitglied	Emmen
TCS, Technisches Zentrum	Hauptmitglied	Oensingen
TCS, Section Vaud	Hauptmitglied	Cossonay-Ville
TCS Sektion beider Basel	Untermittglied	Füllinsdorf
TCS Center Biel	Untermittglied	Biel
TCS Sektion Bern	Untermittglied	Ittigen
TCS Zentrum Brunegg, Sektion Aargau	Untermittglied	Brunegg
TCS, Sektion Waldstätten	Untermittglied	Luzern
TCS, Centre technique	Untermittglied	Sion
TCS Centre Fontaine	Untermittglied	Fontaines
Vreger André		St. Gallen
Vulku Valentin Caravan Service		Locarno

Austritte:

Firma	Info	Ort
Wüst Haustechnik AG		Lupfig

Traktandum 7: Wahl Revisionsstelle

Die Mitglieder wählen die Revisionsstelle Alltax AG für ein weiteres Jahr ohne Gegenstimme.



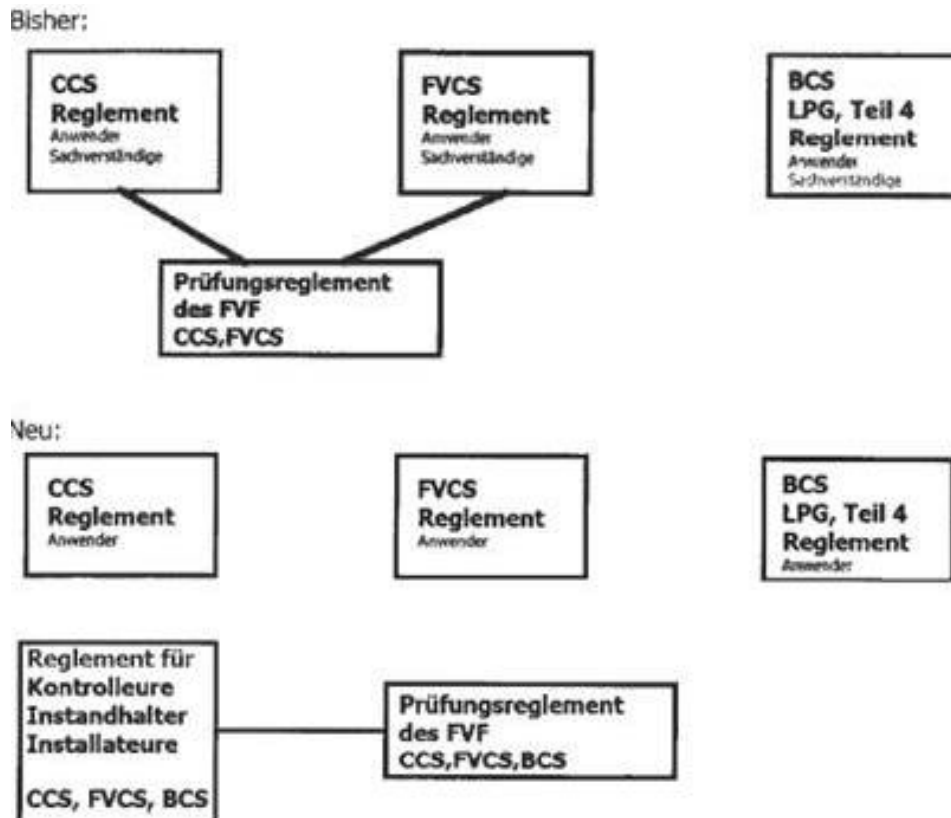
Traktandum 8: Aktivitäten

1) Prüfung CCS/FVCS, Reglemente, Zusammenarbeit mit verschiedenen Gremien

René Fischer stellt den neuen Fragenkatalog und das neue Prüfungsreglement vor. Die Mitglieder bedanken sich für die geleistete Arbeit beim Vorstand.

Auch die neuen Reglemente wie das CCS Reglement für Anwender und Kontrolleure wird von René Fischer präsentiert. Hier eine kleine Erläuterung:

Neu wird gewünscht, dass für die Kontrolleure bzw. Instandhalter ein eigenes Reglement verfasst wird. Darin sollen alle Bereiche von CCS, FVCS und BCS enthalten sein. Daneben sollen Anwenderreglemente für die Bereiche CCS, FVCS und BCS erstellt werden.



Herr Maraggia wendet ein, dass die Kontrolleure im Stande sein müssen, Reparaturen auszuführen. Unterschiede zwischen Kontrolleur und Anwender sollte es nach dem SCGV nicht geben. Wie und wo die Grenze zwischen Kontrolleur, Instandhalter und Installateur/Anwender ist, wird gemäss Aussage von René Fischer teil künftiger Diskussionen sein. Bisher ist dies nur ein Vorschlag der AdHoc Gruppe Reglementerarbeitung. Herr Maraggia weist noch einmal mit Nachdruck auf das Bedürfnis des SCGV hin, dass keine Unterschiede gemacht werden.

Empfehlung von Mitglied Reto Locher: Der Kunde soll zuerst die Flüssiggasanlage Instand stellen lassen, und erst danach zur Kontrolle, analog der Fahrzeugprüfung, und nicht zuerst zur Kontrolle gehen und dann instand stellen. Dadurch entsteht weniger Aufwand für Nachkontrollen.



Renzo Montagner berichtet über die Erfahrung der ersten CCS/FVCS Prüfung. 22 Teilnehmer haben am 17. März 2014 die Prüfung in Basel beim Schweizerischen Verein für Schweisstechnik abgelegt. Davon haben 21 bestanden. Urs Leuenberger berichtet als Teilnehmer der CCS Prüfung (hat bestanden) dass er den Fragenkatalog und die Prüfung gutheisst.

Vorschlag Ehrenmitglied und ehemaliges Vorstandsmitglied der Gruppe Technik Ruedi Selzam: Die Prüfung solle angesichts der geringen Durchfallquote auf Ihre Tauglichkeit überprüft werden. Haben die Geprüften das Reglement wirklich so gut im Griff, oder ist die Prüfung immer noch zu einfach?

Reto Locher heisst den 5 Jahresrythmus gut. Im neuen Prüfungsreglement steht, dass eine solche neue Prüfung 5 Jahre gültig ist.

2) Homepage

Wie versprochen ist nun die neue Website www.propan.com online. Christoph Abert stellt diese anhand einer Präsentation vor.

Die Mitglieder sind mit der Arbeit zufrieden, was dem FVF Vorstand sehr am Herzen liegt.

3) L1

- 24.11.2011 LPG-Kommissionssitzung: Entwurf SVGW «Merkblatt G10004» wird verteilt und stark kritisiert (abgelehnt)
- 22.11.2012 LPG-Kommissionssitzung: Beschluss, dass adhoc FG die G10004 diskutiert, Änderungen und Verbesserungen vorschlägt
- Mitte 2012 - Mitte 2013 AG SVGW-Suva kennzeichnet Zitate, scheitert letztendlich
- Juli 2013 SVGW eröffnet Vernehmlassung der «Richtlinie L1» (ex G10004)
- 19.08.2013 1. adhoc-FG L1-Sitzung
- ... erst ohne, dann mit wechselnder Beteiligung von Seiten der L1-Verfasser
- 25.03.2014 8. adhoc-FG L1-Sitzung: auf Vorschlag des SVGW werden zuerst alle Kommentare der Vernehmlassung (300) sowie die Zwischenergebnisse der adhoc FG-L1 eingearbeitet
- 02.07.2014 9. adhoc-FG L1-Sitzung: Fortsetzung der Arbeit mit neuem Stand der L1

Traktandum 9: Anträge

Es sind keine Anträge im Sekretariat eingegangen.



Traktandum 10: Verschiedenes

Mitglied Samuel Dähler möchte wissen, ob sein Ausweis für Schiffskontrollen auch für Fahrgast-schiffe gültig ist. Christoph Abert beantwortet seine Frage mit ja. Details dazu stehen in der Schiffsbauverordnung.

Es wird bereits heute ein provisorisches Datum festgelegt, wann die nächste Generalversammlung stattfinden soll: 23. März 2015. Ort und Rahmenprogramm muss der Vorstand noch besprechen. Die Mitglieder werden zu einem späteren Zeitpunkt schriftlich informiert.

Zum Schluss bedankt sich der Präsident bei seinen Vorstandskollegen, seiner guten Fee im Sekretariat und bei allen Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

Die Protokollführerin

Nunzia Sonia Ciottariello

Der Präsident

Daniel Klaus